

Im Prius von Paris nach Peking

Der Kölner Künstler HA Schult fährt in einem Toyota Prius von Paris nach Peking. Der Start erfolgte am 18. Juni, das Ziel soll am 7. August erreicht werden. „Action Blue“ ist ein Beitrag zur GLOBALE, einem neuen Kunstformat des Zentrums für Kunst und Medientechnologie (ZKM) in Karlsruhe. Auf seiner Fahrt widmet sich HA Schult den Themen Luft und Wasser und damit zwei Elementen, die in einer globalisierten Welt zunehmend an Bedeutung gewinnen. Auf zahlreichen Stopps entnimmt er Wasserproben aus Flüssen und Seen entlang der Strecke und lässt aus mikroskopischen Aufnahmen unter dem Motto „Die Natur pinselt sich selbst“ biokinetische Bilder entstehen. Auf seinem Weg nach Peking besuchte er mit seinem speziell zur Aktion im Wasserdesign gebrandeten Prius heute auch die Toyota-Zentrale in Köln-Marsdorf.

Das ZKM veranstaltet in diesem Jahr erstmals das neue Format „GLOBALE – ein Kunstereignis“. Es hat mit dem 300-jährigen Jubiläum der Stadt Karlsruhe im Juni 2015 begonnen und läuft über 300 Tage bis Mitte April 2016. Thematisiert werden kulturelle Effekte der Globalisierung und Digitalisierung in Ausstellungen und Konzerten sowie bei Performances, Vorträgen, Konferenzen und Symposien. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Masaki Hosoe, Chairman von Toyota Deutschland, und der Kölner Künstler HA Schult mit dem Toyota Prius für die Fahrt von Paris nach Peking.



Masaki Hosoe, Chairman von Toyota Deutschland, und der Kölner Künstler HA Schult mit dem Toyota Prius für die Fahrt von Paris nach Peking.

